

Emotionale Beschreibung

MJ auf Basis Thomas Bluth

8.12.2013

Honf

Die dunklen runden Hanfnusschalen entwickeln mit den sanft geschwungenen Langfasern und den kantigen Schäben eine sehr strukturierte Oberfläche mit hohen Kontrasten. Dabei erinnert der vielschichtige, nussige Duft mit blumigen Anklängen an die erfrischende Vielfalt des Lebens, bleibt dabei aber bodenständig und motivierend.

Birkä

Die feingliedrige zarte Oberfläche „Birkä“ zeichnet mit den vielfältigen Grünabstufungen und Schattierungen eine beständige Landschaft mit weiten und sanften Hügeln, ideal für Regeneration und Besinnung. Dabei entwickelt der unverkennbare Duft eine angenehme breite Tiefe mit leicht herbstlichen Anklängen.

Skelettblattla

Die skelettierten Blätter des Gummibaums mit den markant hervorstehenden Stielen erwecken Assoziationen an feingliedrige Skelette, die bei der geringsten Berührung zu Staub zerfallen können, nachdem sie viele tausend Jahre lang im unvergänglichen Stein geschützt waren. Der mineralisch trockene Herbstduft erinnert aber auch an Vanille mit leichten Muskattönen und Anklängen von Zimt.

ORGANOID TECHNOLOGIES GMBH / UNTERDORF 130 / 6473 WENNS/AUSTRIA
FAX +43 (0) 541 486 008 / +43 (0) 664 1118 008
EMAIL INFO@ORGANOIDS.AT / **WEB** WWW.ORGANOIDS.AT

MARTIN JEHART / GF / TECHNICAL DIRECTOR / **MOBIL** +43 (0) 664 1118 008
MAG. CHRISTOPH EGGER / GF / BUSINESS ADMINISTRATION / **MOBIL** +43 (0) 650 3525 951

RAIFFEISENBANK PITZTAL / **BLZ** 363 53 / **KONTO** 31 047 /
IBAN AT83 36353 000 000 31047 / **BIC** RZTIAT22353

UID ATU 67 253 688 / **STEUER-NUMMER** 109/1267 / **FN** 358195W LG INNSBRUCK

SEITE

Bamboart

Die von einem steinartigen/ archaischen Grau dominierte Oberfläche aus gemahlene Baumflechten mit rötlich braunen Rindenstücken erinnert an einen verschlungenen Waldboden im Herbst, der vom ersten Schnee niedergedrückt wurde und nun winterliche Ruhe und Geborgenheit vermittelt, gleichzeitig aber auch die Wohligkeit eines knisternden Feuers im gemütlichen Kaminzimmer ausstrahlt.

Wildspitze

Hoch oben an den Abhängen der Wildspitze, Tirols höchstem Berg, werden auf 1700 Meter Seehöhe die feinen Almgräser mit der Hand gesenst, bevor sie auf traditionelle Weise tagelang in der Sonne gedörnt werden. Der vielschichtige Duft lässt mit seiner leichten honigartigen Süße die Verletzlichkeit der hochalpinen Natur, aber auch die Frische und Kühle der nahen Gletscher erahnen.

Pfeffarminz

Gesunde und zähe Pfefferminzstängel werden auf einer kleinteiligen Mischung aus fein gemahlene und gesiebte Blättern in unregelmäßigen Strukturen angeordnet, wobei die kraftdurchströmte Stängel wie erstarrte Adern langanhaltend und mit reifen herbstlich erfrischenden Noten einen charakteristischen Spätsommerduft mit großem Potential verströmen.

SEITE

Roscht

Nicht alles, was so wirkt, ist Rost. Hinter „Roscht“ verbirgt sich viel mehr, nämlich die spätsommerliche Wärme fein gemahlene Pinienrinde, der süßliche harzige Sommerwind beim Feierabend mit Freunden und die korsische Abendsonne wärmend im Gesicht.

Rindä

Die natürlich grobe Oberfläche vermittelt mit ihrer würzigen Schärfe das Gefühl eines kühlen Sommerwinds, der morgens von den Berghängen den frischen Duft frisch geschnittenen Holzes herunterbringt. Naturverbunden, mit beiden Beinen mitten im Leben.

Kakau

Die fein gemahlene Schale von gerösteten Kakaobohnen bildet den Grund für lose aufgelegte Kakaoschalen, die wie Einschlüsse von Nüssen und Rosinen an naturbelassene Schokolade erinnern. Die dezente Süße und die füllige Exotik zeigen die Vielfältigkeit von Kakao und was man alles daraus machen kann – Genuss pur.

SEITE

Lawendl

Die einzelnen Blütenstände sind in eine vielschichtige Oberfläche eingebettet und verströmen intensive Frische und dominierenden Blütennoten. Wie wogende Lavendelfelder, die das tosende Meer vom zerklüfteten korsischen Hinterland trennen.

Wollä

Die feine Wolle vom Tiroler Bergschaf wird auf annähernd 100 Jahre alten Maschinen aufbereitet, die über Lederriemen von der Kraft eines Gebirgsbachs angetrieben werden. Diese saubere Frische und die warme Geborgenheit wirken frühlingshaft inspirierend auf alle Sinne.

Roasa

Königliche Rosenblüten eingebettet in einer Landschaft aus Rosenknospen. Dezent im Auftritt aus dem Hintergrund, aber dann als feinsten Rosenduft angenehm anhaftend und vielversprechend. Zartgliedrig süß und aphrodisierend. So präsentiert „Roasa“ ihre Qualitäten - konsequent von der Geburt bis zum Tod.